

# Zum Auftakt gleich das Derby

## Roland II hat die Partie verlegt

**Am Wochenende starten auch die heimischen Tischtennis-Teams mit schweren Aufgaben in ihrer Rückrunde. Auf dem Programm steht bei den Herren gleich das Landesliga-Derby zwischen Post und Roland.**

**Damen Verbandsliga: Post SV Castrop - DSC Kaiserberg II (Sa. 18.30 Uhr).** Im Hinspiel gab es für die Postdamen eine klare Niederlage, viel mehr ist diesmal auch nicht zu erwarten. Die Mannschaft der Gäste ist gut bestückt, sie haben Spielerinnen mit Bundesligaerfahrung in ihrer Reihe, aber auch junge Nachwuchskräfte, die Mischung macht es. Mehr als ein achtbares Ergebnis wäre eine Überraschung aus Postsicht, die immer noch auf Kerstin Wolters verzichten müssen.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop - DJK Rol. Rauxel (Sa. 18.30 Uhr).** Zum Auftakt wieder das Ortsderby. Im Hinspiel wurden die Roländer ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen knapp mit 9:6. Die Favoritenrolle besitzen sie auch jetzt, wenngleich die Postler an heimischen Tischen durchaus eine Außenseiterrolle beanspruchen, mit dem Ziel, wenigstens ein Unentschieden anzupeilen. Im letzten Spiel der Hinrunde hatte man immerhin den Tabellenführer knapp an einer Niederlage. Da will man weitermachen. Mal sehen, wie die Weihnachtsruhe den Aktiven bekommen ist. Bei den Roländern rückt Heydemann aus der zweiten Mannschaft ins Landesliga-Team, für ihn musste Werner Erhardt weichen.

**Herren-Bezirksklasse: Post SV Castrop II - Gerthe II (So.**

**10 Uhr).** Die Postler brauchen jeden Punkt. Gerade gegen Gerthe zählen die Punkte im Kampf gegen den Abstieg doppelt. Daher ist man an einer Wiederholung des Sieges vom letzten Jahr stark interessiert. Man hat sich viel vorgenommen für die neue Serie.

**Herren Bezirksklasse: Roland Rauxel III - ARA Lünen (Sa. 17.30 Uhr).** Im Hinspiel war man noch knapp unterlegen (7:9). Jetzt will man den Spieß umdrehen. Doch ob dies der neuformierten Mannschaft gelingt, bleibt abzuwarten. Für Beer und Witczak, die an die zweite Mannschaft abgegeben wurden, kamen Teut und Büchner neu ins Team.

### Tischtennis

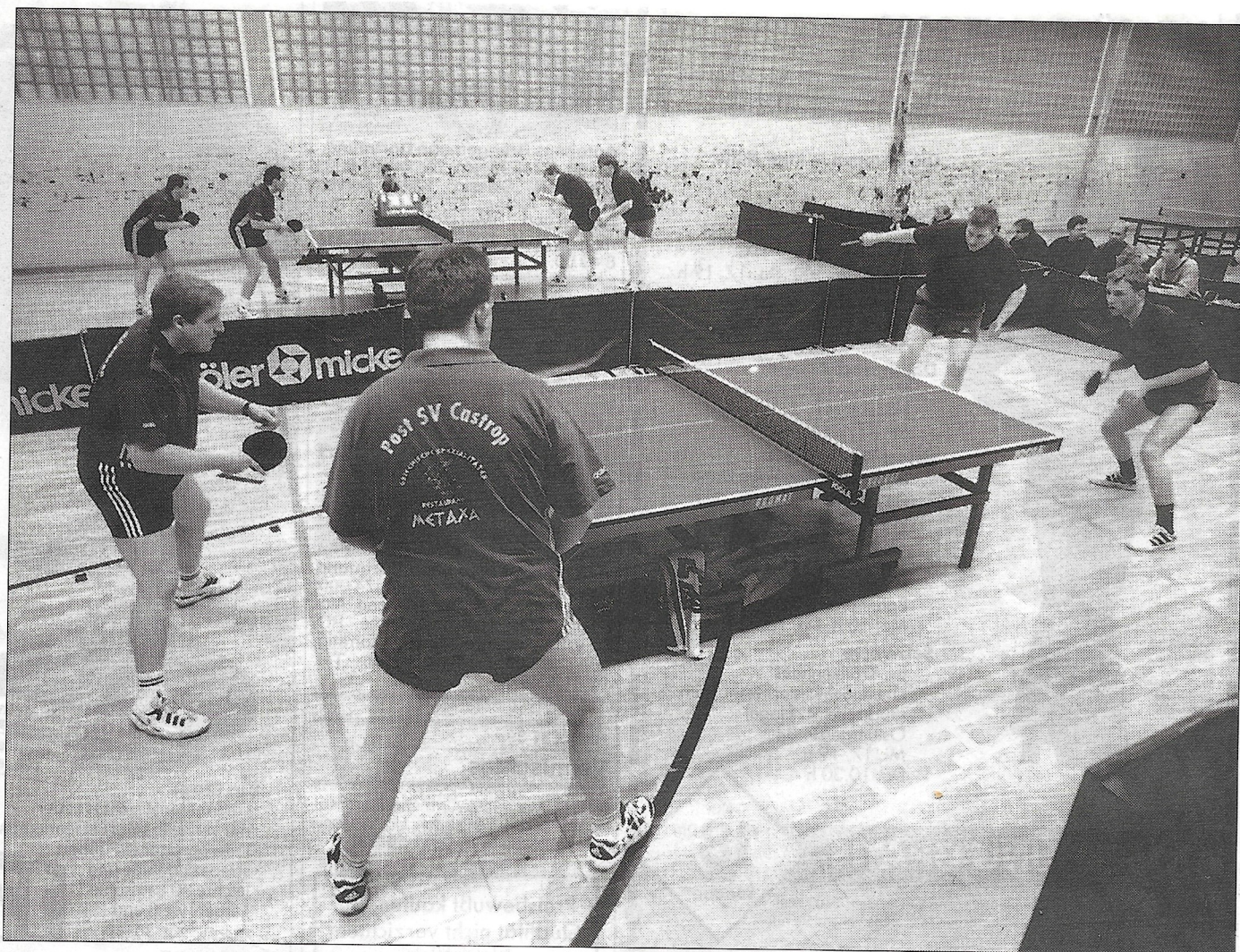
**Herren-Bezirksklasse: Roland Rauxel IV - PSV Bochum I (So., 10 Uhr).** Gegen den Tabellensiebten kassierten die Roländer im Hinspiel eine derbe Klatsche. Dies muss am Sonntag unbedingt verhindert werden, wenn die Roländer, die mit dem gleichen Team wie in der Hinrunde antreten, nicht noch in Abstiegsgefahr kommen möchten.

**Kreisliga: Wickede - Post Castrop III (Sa., 17.30 Uhr).** Post III steht vor einer schweren Rückrunde. Will man dem Abstieg noch entgehen, dann müssen Punkte her. Wickede ist ein schweres Pflaster!

**Herren 1. Kreisklasse: Hohensyburg - Post Castrop IV (So. 10 Uhr).** Post IV ist zur Zeit ohne Probleme was den Tabellenstand angeht. Man hofft nur personell besser agieren zu können. In Syburg wäre komplett ein Erfolg möglich.

7-1.00

WAF



Das abschließende Doppel entschied am Ende das Landesliga-Derby zugunsten der DJK Roland Rauxel (rechts) gegen den Post SV.  
Foto: Bischof

Frauen-Verbandsliga: Kerstin Wolters wieder dabei / Herren:

## Abschluss-Doppel besiegelte Roland-Sieg im Lokalderby

**(OB) Die Tischtennis-Herren des Post SV konnten sich beim 7:9 im Landesliga-Derby gegen Roland Rauxel nicht für die Hinspielniederlage revan- chieren.**

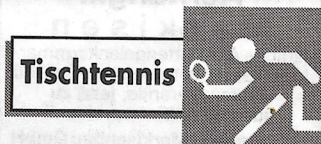
### ● Frauen-Verbandsliga

Zum Auftakt der Rückrunde unterlagen die Frauen des Post SV an heimischen Tischen dem Zweiten, DSC Kaiserberg 2, mit 3:8. Nach den Doppeln hatten die Gäste bereits mit dem 2:0 den Grundstock zum Erfolg gelegt. Trotz der Punkte von Nicola Pauly, Meike Firl und Kerstin Wolters bauten die Duiburgerinnen ihren Vorsprung weiter

aus. Lichtblick beim PSV: Kerstin Wolters konnte nach ihrer Verletzung erstmals wieder spielen.

### ● Herren-Landesliga

Aus der erhofften Revanche der Post-Herren, für die 6:9-



Hinspielniederlage gegen Roland Rauxel, wurde nichts. Am Ende fehlten den Postlern beim knappen 7:9 für ihr Wunsch-Ergebnis im Abschlussdoppel drei Punkte.

Beim Zwischenstand von 8:4 für Roland hatten sich bereits fast alle Beteiligten auf ein Ende des Spiels eingestellt. Doch die Postler nutzten die Vorfreude des Gegners aus und machten drei Einzelpunkte in Folge. Beim Spielstand von 8:7 entschied dann das Abschluss-Doppel die Partie zugunsten der Roländer.

Besonders stark präsentierten sich die Roländer Jörg Bollenbach und Matthias Böhm, die zusammen mit ihren Doppeln allein sieben Punkte verbuchten. Die Postler stecken nach dieser Niederlage weiterhin im Abstiegskampf.

### ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** kam die vierte Roland-Welle gegen den PSV Bochum zu einem kampflosen 9:0-Erfolg und somit zu zwei wichtigen Punkten.

Auch der Post SV 2 kam an heimischen Tischen zu einem kampflosen 9:0, da ihr Gegner TV Gerthe 2 scheinbar ebenfalls den Weg nach Castrop nicht fand. In der **Gruppe 3** unterlag Roland 3 deutlich mit 1:9 der stark aufspielenden SG ara Lünen 2. In einer chancenlos agierenden Roländer Mannschaft sicherte lediglich das altbewährte Doppel Ronald Rettig/Dirk Wiegmann den Europastädter „Ehrenpunkt“.



Nach der gemeinsamen „Polonaise“ und den anschließenden Spielen hatten die Roländer (links im Bild) mehr zu lachen. Sie setzten sich im Derby gegen den Post SV knapp mit 9:7 durch. Bild: Gödde

# Roländer siegen im Derby

## Böhm und Bollenbach sorgen für die Rauxeler Punkte

**Eine 3:8-Heimniederlage mußten die Damen des Post SV in der Verbandsligapartie gegen den DSC Kaiserberg hinnehmen. Auch die Herren des Post SV mußten sich mit einer Niederlage abfinden. Das Lokalderby in der Landesliga gewann Roland Rauxel mit 9:7.**

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - DSC Kaiserberg II 3:8.** Die Niederlage fiel nicht so klar aus wie im Hinspiel, als es am Ende 0:8 stand. Aber das änderte letztendlich nichts an der erwarteten Niederlage. Nach den Doppeln hatten die Damen aus Kaiserberg bereits den Grundstock für ihren Erfolg gelegt. Diesen 2:0-Vorsprung bauten die Gäste bei Gegenpunkten von Nicola Pauly, Meike Firl und Kerstin Wolters bis zum 8:3 kontinuierlich aus. Positiv aus Sicht der Post-Damen war der überraschende

Einsatz von Kerstin Wolters nach ihrer Verletzung. Siespielte für Tina Schlegel und konnte sogar ein Match gewinnen.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop - DJK Roland Rauxel 7:9.** Fast hätten die Postler ihr Wunschergebnis geschafft. Doch am Ende fehlten im Abschlußdoppel drei Punkte. Dabei sah die Partie lange Zeit

scheidung bringen mußte. Spielerisch hatte dieses Match nichts zu bieten, es lebte von der Spannung auf einen ungewissen Ausgang. Doch die Postler machten am Ende drei Fehler mehr, Roland behielt damit die Oberhand. Auf Seiten der Rauxeler waren Mathias Böhm und Jörg Bollenbach sehr stark. Sie erkämpften zusammen mit den

nen 1:9. Die dritte Mannschaft hatte beim 1:9 gegen die stark aufspielenden Gäste aus Lünen keine Chance. Den Ehrenpunkt sicherte das altbewährte Doppel Rettig/Wiegmann.

**Roland Rauxel IV - PSV Bochum 9:0.** Die vierte Mannschaft kam zu einem kampflosen Sieg, da die Bochumer nicht antraten.

**Roland Rauxel II.** Die Roländer treten bereits morgen in Hiltrop Bergen an. Dieses Spiel wurde vom 27. Januar auf morgen vorverlegt.

**Herren-Kreisliga: Wickede-Post SV Castrop III 9:6.** Die Postler zeigten bei dieser knappen Niederlage eine ordentliche Leistung, konnten aber den Ausfall von Udo Wasmuth nicht kompensieren.

**Herren-1. Kreisklasse: Hohensyburg - Post SV Castrop IV 9:1.** Bei der deutlichen Niederlage sorgte Martin Boer mit seinem Sieg für den Ehrenpunkt. -HK-

### ☆☆☆ Berichte vom Tischtennis ☆☆☆

nach einem klaren Erfolg der favorisierten Roländer aus. Nach den Doppeln bereits in Führung liegend, bauten sie diesen Vorsprung vor allen Dingen an den unteren Brettern aus. Bei einer 7:3 und 8:4-Führung hatten sich fast schon alle Beteiligten bereits auf ein Ende der Partie eingestellt. Doch die Postler nutzten die „Abwesenheit“ der Gäste, holten drei schnelle Einzelerfolge, so dass das Abschlußdoppel die Ent-

Doppeln allein sieben Punkte. Christian Bojak und Marcel Szigan dagegen erwischten einen rabenschwarzen Tag.

**Herren-Bezirksklasse: Post SV Castrop II - Gerthe II 9:0.** Gerthe trat nicht an, mittlerweile in dieser Klasse wohl schon bald normal. Der Abstiegs-kampf hängt immer mehr von solchen Zufällen ab, nicht gerade sportlich. Der „Sieg“ war auf jeden Fall wichtig.

**Roland Rauxel III - ARA Lü-**

WAZ 10.1.00

WAZ 10.1.00

# Rauxeler wollen „sportlich“ gegen Tabellendritten bestehen

## Post-Herren brauchen Punkte zur Beruhigung der Nerven

**Die Konkurrenz sitzt den Landesliga-Herren des Post SV fest im Nacken. Da täte ein überraschender Sieg mehr als gut.**

**Damen Verbandsliga: Post SV Castrop - TTVG Schwerte (Sa. 18.30 Uhr).** Die Postdamen sind fern ab von Gut und Böse, schlecht wäre aber trotzdem eine Niederlage gegen Schwerte. Denn die sind Tabellenletzte, haben noch keinen Punkt ergattert. Die Postdamen könnten sich mit einem Erfolg wieder etwas nach oben schieben.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop - TSC Eintr. Dortmund (Sa. 18.30 Uhr).** Die Postler haben es jetzt schriftlich. In der Westdeutschen Tischtenniszeitung haben alle drei Vereine, die unter ihnen stehen, die Heimischen als ihren Gegner genannt. Sie wollen den PSV noch vom Nichtabstiegsplatz verdrängen, den haben Agresti & Co. noch inne, allerdings nur mit einem Punkt (!) Vorsprung. Ein unerwarteter Punkt wäre nicht schlecht.

**Roland Rauxel I - Preußen Lünen I (Samstag, 18.30 Uhr).** Die 1. Mannschaft hat Heimrecht gegen den Tabellendrit-

ten. Mit Schrecken erinnern sich die Roländer noch an das Hinspiel, welches mit 7:9 unter Protest (unsportlichen Verhalten der Lünen) verloren wurde. Zwar ist man nur Außenseiter, zumal die Lünen in der Vorwoche den Tabellenführer geschlagen haben, aber gerade der Vorfall aus dem Hinspiel wird Motivation genug sein, in dieser Partie an die Leistungsgrenze

### Tischtennis

zu gehen. Entscheidend wird sicher auch sein, ob M. Szigan und C. Bojak ihr derzeitiges Formtief überwinden können.

**Herren-Bezirksklasse: Herne Vöde III - Post SV II (So. 10 Uhr).** Normalerweise haben die Postler keine Chance, doch in dieser Gruppe ist nichts normal. Fraglich ist noch die Aufstellung der Postler.

**Roland II - Hordel I (So., 10 Uhr).** Die 2. Mannschaft spielt gegen den Tabellenelften. Für die Rauxeler Reserve geht es vor allem darum, die Niederlage gegen Hiltrop-Bergen mit einem Sieg vergessen zu machen. Da der Aufstieg abgehakt ist, kann die Mannschaft um Werner Er-

hardt ganz locker in die Begegnung gehen.

**Mengede I - Roland III (Sa., 17.30 Uhr).** Im Spiel der „Dritten“ geht es um die sogenannten „Big Points“. Mit einem Sieg könnte man mit den Mengedern gleichziehen und hätte wieder Anschluß an das Mittelfeld. Bei einer Niederlage würde man im Keller festhängen. Die Mannschaft muß ohne Alexander Teut antreten.

**Harpen I - Roland IV (Sa., 17.30 Uhr).** Die 4. Mannschaft muß zum „Schicksalsspiel“ reisen. Die Gastgeber sind Tabellenvorletzter und konnten im Hinspiel mit 9:7 bezwungen werden. Bei einem Sieg wäre das Thema Klassenerhalt durchaus wieder ein Thema.

**Kreisliga: Post III - Lanstrop (Sa. 17.30 Uhr).** Lanstrop hat den Postlern noch nie gelegen, diesmal vielleicht? Die Gäste haben 14, die Postler erst drei Punkte.

**1. Kreisklasse: Post IV - Brechten III (So. 10 Uhr).** Die Chance für Post IV! Brechten hat erst vier Punkte, die Postler brauchen dringend welche, um von unten weg zu kommen.

**Hörde II - Roland V (Sa., 17.30 Uhr).** Eine lösbare Aufgabe für

die Fünfte. Die Mannschaft wird konzentriert zur Sache gehen, um den Aufstieg nicht zu gefährden.

**Roland VI - Kamen II (So., 17.30 Uhr).** Der Gegner aus Kamen ist ein direkter Tabellenkonkurrent und die Hinspielniederlage ist noch nicht vergessen, so dass ein Sieg eine doppelte Freude wäre.



Günther Wohlfarth möchte mit Post II gewinnen. Bild: Götde

RN 15.1.00

Verbandsliga: Schwerte kommt

# Post-Frauen erwarten Team ohne Punkte

(OB) Die Zelluloid-Artistinnen des Post SV Castrop treffen am Samstag, dem 15. Januar, an „heimischen Tischen“ auf das „Schlusslicht“ TTVg Schwerte.

## ● Frauen-Verbandsliga

Als Tabellensiebter spielen die Postlerinnen zur Zeit jenseits von Gut und Böse. Trotzdem wäre eine Niederlage gegen die bisher punktlose Team aus Schwerte wohl eine Katastrophe. Die Postlerinnen könnten sich mit einem bereits fest eingeplanten Erfolg weiter in der Tabelle nach oben vorarbeiten.

## ● Landesliga

Die Herren des Tabellenneunten Post SV dürfen sich als Gastgeber dem TSC Eintracht Dortmund (7.) präsentieren. Dieser befindet sich momentan mit einem ausgeglichenen Punktekonto im gesicherten Mittelfeld. Die Postler wollen indes mit einem Sieg ihren Nicht-Abstiegsplatz festigen, den sie allerdings im Moment nur mit einem Punkt Vorsprung vor den „letzten Drei“ verteidigen. Die erste Garnitur von Roland Rauxel (5.) den Tabellendritten SV Preußen Lünen. Zwar gehen die Roländer als Außenseiter in die Partie, zumal der Gegner in der Vorwoche den Tabellenführer geschlagen hat. Aber das unsportliche Verhalten des Gegners (die RN berichten) und die 7:9-Hinspiel-Niederlage dürfte für die Europastädter sicherlich Motivation genug sein, um an ihre Leistungs-

grenze zu gehen. Entscheidend wird wohl sein, ob Marcel Szigan und Christian Bokjak ihr derzeitiges Formtief überwunden haben.

## ● Bezirksklasse

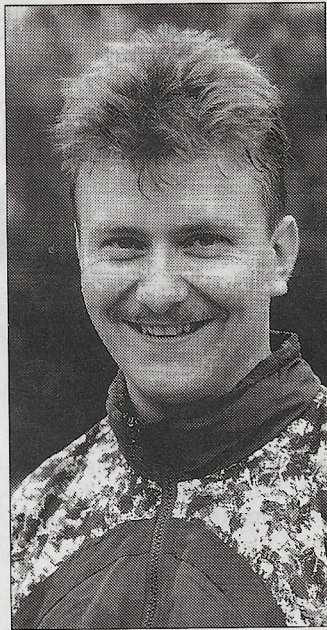
In der Gruppe 2 unterlag Roland 2 in einem vorgezogenen Meisterschaftsspiel beim amtierenden Tabellen-Primus DJK Hiltrop-Bergen Constantin mit 2:9. Nach dieser Niederlage dürfte der Aufstieg wohl kein Thema mehr für die Roländer sein. Am Samstag empfangen die Rauxeler

Tischtennis



als Dritter die DJK TuS Hordel (6.). Beim Vorletzten, dem TTC Harpen, muss Roland 4, als Zehnter und Tabellen-Nachbar, antreten. Im Falle eines Sieges, wäre der Klassenverbleib durchaus wieder ein Thema für die Roländer. Zumal sie gegen Harpen bereits im Hinspiel mit 9:7 gewonnen haben. Der Tabellen-Achte Post SV 2 muss beim Fünften, TTC Herne-Voede 3, antreten. Unter „normalen Umständen“ rechnen die Postler mit einer Niederlage. Doch was ist in dieser Gruppe schon normal? Fraglich ist noch die endgültige Aufstellung der Postler.

In der Gruppe 3 muß der Vorletzte, Roland 3, zum Ortsnachbarn TV Mengede (7.) reisen. In diesem Spiel geht es um die „Big Points“. Denn im Falle eines Sieges könnten



Bekommt es mit dem Roländer Landesliga-Team diesmal mit Preußen Lünen zu tun: Jörg Bollenbach.

Foto: Bischof

die Roländer mit den Mengedern nach Punkten gleichziehen. Bei einer Niederlage würde Roland erst einmal im Tabellenkeller festhängen. Die Europastädter müssen diesmal auf Alexander Teut verzichten.

## Jugend

Am kommenden Wochenende greift auch die Tischtennis-Jugend wieder in das Meisterschaftsgeschehen ein. Durch eine Neueinteilung der Staffeln startet die Schülermannschaft des TB Rauxel erstmals in der höchsten Kreisklasse, der Kreisliga. Hier empfängt der TBR das Schülerteam des Post SV zum Lokalderby. Aufgrund zahlreicher neuer Akteure konnten der TB Rauxel wieder eine Jugendmannschaft melden, die in der 2. Kreisklasse auf Punktejagd gehen wird. Auch hier ist der Post SV erster Gast der Rauxeler.

Für das TBR-Schülerteam ist als Saisonendziel ganz klar der Klassenerhalt zu sehen. Die Jugend des TBR will sich im Tabellenmittelfeld platzieren.

# Post-Amazonen gaben nur einen Zähler ab

**(-as) Die Tischtennis-Amazonen des Post SV (7.) landeten in der Verbandsliga mit dem 8:1 gegen das „Schlusslicht“ TTvG Schwerte den erwarteten klaren Erfolg.**

## ● Frauen-Verbandsliga

Die Postlerinnen gönnten dem punktlosen „Schlusslicht“ aus Schwerte nur einen Spielgewinn. Lediglich PSV-Akteurin Meike Firl musste sich in ihrem Einzel geschlagen geben. An der Seite von Kerstin Wolters glich sie ihre Bilanz im Doppel mit einem Sieg dann wieder aus.

Mit dem standesgemäßen Erfolg haben sich die Post-Frauen als Tabellensiebter ein komfortables Punktepolster von sechs Zählern auf die abstiegsbedrohten Teams herausgearbeitet. Am Samstag, 22. Januar, treffen Nicola Pauly und Co. nunmehr auf den Landesliga-Vorletzten, VfB Kirchhellen, und können mit einem neuerlichen Sieg das „Abstiegsgespenst“ entgültig vertreiben.

## ● Landesliga

Die Mannen des Post SV (9.) müssen nach dem 4:9 gegen den Tabellen-Siebten TSC Eintracht Dortmund (7.) weiter um den Verbleib in der Landesliga bangen. Erneut konnten die Postler ihre Schwäche in den Doppeln nicht ablegen und gerieten be-

reits zu Beginn mit 1:2 in Rückstand. Danach gewannen lediglich Tauber, Porschen und Schmidt jeweils ein Einzel. Nach dieser Niederlage gilt es für die Postler, ihren Drei-Punkte-Vorsprung auf die beiden „Schlusslichter“ Herne-Vöde und Bergkamen 2 zu halten oder wenn möglich weiter auszubauen.

Knapp mit 5:9 unterlag derweil die DJK Roland Rauxel (5.) gegen den Aufstiegs-Aspi-

ranten Preußen Lünen (3.). Die Rauxeler liefen hier durch einige unglückliche Niederlagen stets einem Rückstand hinterher. Beim Spielstand von 2:8 läutete Marcel Szigan mit einem Zwei-Satz-Erfolg die Wende ein. Jörg Bollenbach und Christian Bojak verkürzten durch weitere Siege auf 5:8, so dass eine Punkte-teilung möglich war. Udo Möller verlor allerdings anschließend sein Einzel zum 5:9-Endstand.



Steuerte drei Punkte zum Sieg der Post-Frauen gegen das Verbandsliga-Schlusslicht Schwerte bei: Nicola Pauly. Foto: Bischof



Stefan Porschen konnte trotz seiner beiden Siege nicht die 4:9-Niederlage seines Post SV gegen Eintracht Dortmund verhindern. (Bischof)

RN  
17.1.00

## Tischtennis / Bezirksklasse: Höchststrafe für den Post SV 2

# Roland 2 landet „Arbeitssieg“

**(-as) Die Tischtennis-Herren der DJK Roland Rauxel 2 (3.) belegen nach dem 9:7 gegen die DJK TuS Hordel (6.) weiterhin einen Platz im vorderen Mittelfeld der Bezirksklasse 2. Beim Arbeitssieg gegen die Bochumer konnten vor allem Lars Friedrichs und Werner Erhardt mit je zwei Erfolgen in ihren Einzeln überzeugen.**

Der Post SV Castrop 2 (8.)

musste gegen Herne-Vöde 3 (5.) mit 0:9 die Höchststrafe hinnehmen und droht wieder in den Abstiegsstrudel zu geraten. Dort „schwamm“ sich die vierte Vertretung von Roland Rauxel (10.) jetzt vorerst frei. Gegen den Tabellenvorletzten TTC Harpen erzielten die Roländer nämlich einen überraschend klaren 9:2-Erfolg. Hier gestattete Rauxel den Gästen aus Bochum le-

diglich im oberen Paarkreuz die Punkte.

In der **Bezirksklasse 3** schöpft Roland Rauxel 3 (10.) nach dem „Big Point“ beim 9:6 gegen den TV Mengede (8.) wieder Hoffnung auf den Klassenverbleib. Die „Abwehrkünstler“ Frank Büchner und Hans Wasielak legten hier mit je zwei Siegen den Grundstein zum wichtigen Erfolg.

WA7 17.1.00

# Post-Damen mit einem souveränen Heimsieg

## Landesliga-Herren: Niederlagen für Roland und Post SV

**Die 4. Mannschaft von Roland Rauxel hofft nach einem überraschend klaren Sieg wieder auf den Klassenerhalt.**

**Damen-Verbandsliga:**

**Post SV Castrop - TTvG Schwerte 8:1.** Wie erwartet hatte der Tabellenletzte aus Schwerte gegen Nicola Pauly und Co nichts zu bestellen. Den Ehrenpunkt der Gäste ließ Meike Firl zu. Ansonsten hatten die Postlerinnen leichtes Spiel mit Schwerte.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop TSC Eintracht Dortmund 4:9.** Auch gegen Eintracht Dortmund gelang den Postlern nicht der erhoffte „außerplanmäßige“ Erfolg. Nach den Doppeln lag Castrop wie gewohnt im Rückstand. In den Einzeln bezogen die Post-Akteure einige knappe Niederlagen, dennoch waren die Gäste klar überlegen.

**Roland Rauxel - Preußen Lünen 5:9.** Die Roländer mussten sich gegen den Aufstiegsaspiranten Preußen Lünen knapp mit 5:9 geschlagen geben. Zu Beginn verloren die Rauxeler mit viel Pech einige Spiele denkbar knapp, so dass die Mannschaft stets einem Rückstand hinterher lief. Beim stand von 8:2 für Lünen kam durch Marcel Szigan eine kleine Wende. Er gewann sein Einzel sicher in zwei Sätzen. Jörg Bollenbach und Christian Bojak zogen nach. Damit stand es 8:5. Leider verlor Udo Möller sein Einzel, denn Marc Heydemann hatte bereits sein Einzel gewonnen, so dass eine Punkteteilung möglich gewesen wäre.

**Herren-Bezirksliga: Herne Vöde III - Post SV Castrop II 9:0.** Die Zweiten Postler hatten nicht nur mit dem Gegner, sondern auch mit vielen

eigenen Problemen zu kämpfen. Unterm Strich blieb für den Abstiegs Kandidaten nicht einmal ein Ehrenpunkt übrig.

**Roland Rauxel II Hordel I 9:7.** Die zweite Mannschaft kam zu einem Arbeitssieg gegen Hordel. Aus einer ge-

### Tischtennis

schlossenen Mannschaft überzeugten Werner Erhardt und Lars Friedrichs mit zwei Einzelerfolgen. Mit nun 18:10 Punkten stehen die Roländer jenseits von Gut und Böse.

**Mengede I - Roland Rauxel III 6:9.** Die Roländer landeten gegen Mengede einen „Big Point“. Mit diesem Sieg hat

das Team wieder Anschluss an das untere Mittelfeld geschafft. Besonders die beiden Abwehrkünstler Frank Büchner und Hans Wasielak konnten mit je zwei Einzelerfolgen den Grundstein für diesen wichtigen Erfolg legen.

**Harpen I - Roland Rauxel IV 2:9.** Die vierte Mannschaft kam zu einem in dieser Höhe überraschenden 9:2-Erfolg über den Vorletzten. Mit einem Punktekonto von 10:18-Punkten haben die Roländer wieder Hoffnung geschöpft, den Abstieg zu verhindern.

**Kreisliga: Post SV Castrop III - Lanstrop 7:9.** Wieder einmal versäumte es die dritte Mannschaft den Sack zu zumachen. Matchbälle zugun-

ten der Castroper gab es genug, leider blieben sie ungenutzt und am Ende standen die Postler erneut mit leeren Händen da.

**Herren 1. Kreisklasse: Post SV IV - Brechten III 9:7.** Mit 9:7 haben die Postler den Tabellenletzten niedergedrungen.

**Hörde II - Roland Rauxel V 1:9.** Die Roländer kamen in Bestbesetzung zu einem nie gefährdeten 9:1-Sieg. Lediglich die Niederlage von Geburtstagskind Jürgen Wasielak verhinderte das 9:0.

**Roland Rauxel VI - Kamen II 6:9.** Die sechste Mannschaft verlor ihr Heimspiel knapp mit 6:9. Der sehr gut spielende Heribert Send gewann seine beiden Einzel. -MW-



**Grund zur Freude** haben Michael Bergins, Werner Erhardt, Lars Friedrichs, Marco Beer, Frank Witzak und Andreas Friebe (v. li.) von Rol. Rauxel IV nach ihrem Sieg über Harpen. Bild: Reutter

# Niederlagen für Jugend-Teams von Post und TBR

Tischtennis: 2. Schüler gewinnen

**Nicht viel zu bestellen hatte der Tischtennis-Nachwuchs am Wochenende. Einzig die zweite Schülermannschaft des Post SV Castrop kam zu einem überzeugenden 8:0-Erfolg.**

**Jugend:** Das Post-Team war in Kamen beim 3:8 chancenlos. Einzig Carsten Vietz konnte überzeugen. Er war an allen drei Post-Punkten beteiligt.

Das neuformierte Team des **TB Rauxel** hatte in Westerfilde ebenfalls nichts zu bestellen. Rauxel verlor klar mit 0:8. Hier wurde recht schnell deutlich, dass Rauxel mit Sebastian Pöttinger nur einen erfahrenen Jugendspieler aufbieten konnte.

**Schüler:** Die Schülerinnen des **Post SV Castrop** mit Carolina Scolaro und Nadja Wischermann unterlagen gegen Preu-

ßen Lünen knapp mit 2:3. Eine deutliche 2:8-Niederlage mussten die 1. Schüler des **Post SV Castrop** gegen Heeren Werve hinnehmen. Der Aufsteiger bekam die raue Kreisligaluft sofort bitter zu spüren. Für die Postler waren Andre Horstmann, Tobias Michaelis, Marcel Rebbert und Philipp Köpping im Einsatz. Bei seinem ersten Einsatz feierte dagegen das zweite Schüler-Team des **Post SV** gleich den ersten Sieg. Mit 8:0 fertigten Erolld Rüttershoff, Tim Dobrowolny, Florian Joswig und Philipp Kohtz Billmerich II ab. Keine Chance hatte dagegen das 1. Schüler-Team des **TB Rauxel**. Mit 0:8 mussten sich Pascal Randermann, David Rohde und Co. gegen den TuS Scharnhorst II geschlagen geben. Rohde/Randermann gewannen einen Satz im Doppel.

WA7 19.1.00

# Niederlage für Post-Damen

## Roland-Herren dürfen Schlusslicht Bergkamen nicht unterschätzen

**Nur noch ein Restprogramm gibt es für die heimischen Tischtennis-teams zu bewältigen, da bereits zwei Begegnungen vorgezogen wurden.**

**Damen-Verbandsliga VFB-Kirchhellen - Post SV Castrop 8:4.** Das Ergebnis beim Tabellenvorletzten passte den Post-Damen überhaupt nicht ins Konzept, sie hatten sich mehr versprochen. Doch gegen die Gastgeberinnen lief es nicht wie erhofft. Keine Postlerin gelang es positiv zu spielen. So hielt man die Partie nur am Anfang offen, danach ging es recht rasch zu Ende. Die Kirchhellener Damen rechnen sich wieder Chancen auf den Klassenerhalt aus, die Postdamen haben noch ein paar Chancen ihr Punktekonto ausgeglichen zu gestalten. (Schlegel/Pauly 1:1, Wolters/Firl 0:1, Pauly 1:2, Schlegel 1:1, Wolters 1:2, Firl 0:2).

**Herren-Landesliga: SV Preußen Lünen - Post SV Castrop (Sa. 18.30 Uhr).** Die Postler sind auf einem Abstiegsplatz. Holzwickede kam überraschend zu einem Erfolg. Diesen brauchen jetzt auch die Postler, doch in Lünen wird es schwer. Der Gastgeber will

noch aufsteigen!

**Herren-Landesliga: Bergkamen II - Roland I (Sa. 18.30 Uhr).** Die Mannschaft muß zum Tabellenletzten nach TuRa Berkamen II reisen. Zwar haben die Kamener erst vier Punkte auf der Habenseite, doch die Roländer sind gewarnt, denn einige Spiele ver-



Marcel Scigan will mit Roland beim Schlusslicht punkten.

loren die Gastgeber sehr knapp und im Hinspiel „quälten“ sich die Rauxeler zu einem 9:5 Arbeitssieg.

**Bezirksklasse: Roland IV - Roland II 9:7.** In einem vorgezogenem Meisterschaftsspiel konnte sich die 4. Mannschaft

bereits am Dienstag mit 9:7 hauchdünn im Vereinsduell gegen Roland 2 durchsetzen. Damit hat die 4. Mannschaft erfolgreich Revanche für die Hinspielniederlage genommen und ist seit nunmehr drei Spielen ohne Niederlage. Zwar führte die Reserve von Roland bereits mit 7:5 Punkten, aber dann konnte die Vierte den Spieß umdrehen und gewann am Ende etwas glücklich. Christian Chrocinski, Mark Langbein, Bernd Feuersenger und Ralf Kemler

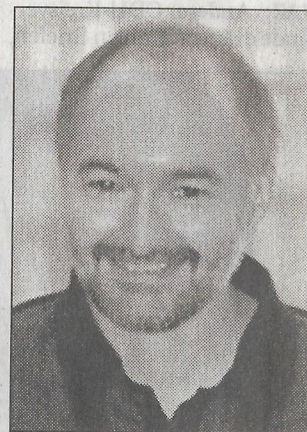
## Tischtennis

(je 1) sowie Thorsten Kriegel (2) holten für Roland 4 die Einzelpunkte. Für die Zweite waren Werner Erhardt (2), Michael Bergins, Andreas Friebe, Lars Friedrichs und Frank Witczak (je 1) erfolgreich.

**Herren-Bezirksklasse: Post SV Castrop II - Post SV Bochum (So. 10 Uhr).** Nach dem Desaster vom letzten Spieltag wollen die Postler wieder Fuß fassen. Doch der Tabellenzweite aus Bochum ist sicherlich eine Nummer zu groß!

**Herren-Bezirksklasse: Roland III - Einigkeit Barop II**

**(Sa., 17.30 Uhr).** Die 3. Mannschaft rechnet sich in ihrem Heimspiel gegen die in dieser Saison sehr stark spielenden Baroper keine echte Chance aus. Doch die Mannschaft, beflügelt durch den Sieg aus der Vorwoche, kann gegen den Tabellendritten locker aufspielen.



Hans-Günter Hiller will erneutes Post-Debakel verhindern.

**Herren-Bezirksklasse: Roland IV - Falkenhorst Herne II (So., 10 Uhr).** Die 4. Mannschaft will nach dem Sieg gegen die 2. Mannschaft gegen den Tabellendrittletzten Falkenhorst Herne II noch einen „drauflegen“ und sich mit ei-

nem Sieg endgültig aus der Abstiegszone verabschieden. Mit einem Sieg würde man den Abstieg der Herner praktisch besiegeln und sich selbst ins gesicherte Mittelfeld „katalapultieren“.

**Kreisliga: TTV Asseln - Post Castrop III (So. 10 Uhr).** Fest mit einem Auswärtssieg rechnet Post III, ansonsten ist es mit dem Klassenerhalt auch nicht mehr weit her!

**Herren 1. Kreisklasse: Wickede 48 - Post Castrop IV (So. 10 Uhr).** Post IV will sich weiter in Richtung Mittelfeld bewegen, dazu soll ein Sieg her. Wickede ist Vorletzter, da sind die Chancen zumindest nicht schlecht für die Posttruppe.

**Herren 1. Kreisklasse: Roland V - Westerfilde III (Sa., 17.30 Uhr).** Roland Rauxel V empfängt als Spitzenreiter in ihrem Topspiel den Tabellenzweiten Weterfilde III. Bei einem Sieg der Roländer steht dem Aufstieg in die Kreisliga praktisch nichts mehr im Weg.

**Mühlhausen I - Roland VI (Sa., 17.30 Uhr).** Rauxel VI hat gegen den Tabellenvierten Mühlhausen nur Außenseiterchancen. Schon im Hinspiel mußten die Rauxeler eine 9:2 „Schlappe“ einstecken.

WFR 22.1.02

Tischtennis: Vorgezogenes Spiel

# Post-Schlapper beim Vorletzten

Die Tischtennis-Spielerinnen der Post SV unterlagen in einem vorgezogenen Verbandsliga-Match beim VfB Kirchhellen mit 4:8.

Das Ergebnis beim bisherigen Vorletzten passte dem Tabelleniebten aus der Europastadt überhaupt nicht ins Konzept, schließlich hatte sich das PSV-Team mehr von der Reise in den Bottroper Stadtteil versprochen. Doch gegen die Gastgeberinnen lief es nicht wie erhofft: Nicht eine Postlerin gelang es, eine

positive Bilanz einzuspielen. So hielt man die Partie nur am Anfang offen, danach ging es recht rasch dem Ende entgegen. Kirchhellen rechnet sich jetzt wieder Chancen auf den Klassenverbleib aus. Der PSV muss indes andere Chancen abwarten, um sein Punktekonto wieder auszugleichen.

Die PSV-Schülerinnen mussten sich im Kellerduell der **Bezirksliga** gegen Preußen Lünen mit 2:3 geschlagen geben. Carolina Scolaro und Nadja Wischermann stehen somit auf dem vorletzten Platz.

Zum Auftakt der Schüler-Kreisliga unterlag der Aufsteiger TB Rauxel an eigenen Tischen mit 0:8 dem TuS Scharnhorst 2. Lediglich Pascal Randermann und David Rohde konnten ihren Gegnern wenigstens noch im Doppel einen Satz abtrotzen. Auch Rauxels Mitaufsteiger und Lokalrivale Post SV bekam gleich die Stärke der neuen Klasse zu spüren: 2:8 hieß es am Ende gegen Heeren-Werve.

In der **Kreisklasse** war Carsten Vietz beim 3:8 der PSV-Jungen in Kamen an allen drei Punkten beteiligt. Die zweite Schüler-Vertretung der Postler schlug dagegen Billmerich 2 mit 8:0. Das neuformierte Jungenteam des TBR musste sich mit 0:8 dem TTC Westerfilde geschlagen geben. Bis auf Sebastian Pöttinger absolvierten alle Akteure ihr erstes Spiel in der „älteren“ Jungen-Mannschaft.



Kam in Kirchhellen nicht über einen Einzelsieg hinaus: Nicola Pauly vom Post SV.

Foto: Bischof

RIV  
21.1.00

W77 24.1.00

# Abstiegskampf wird härter

## Post-Herren verlieren deutlich - Roländer im oberen Drittel

**Ein klarer Sieg und eine klare Niederlage, so die Wochenend-Bilanz der beiden Landesliga-Teams aus Castrop-Rauxel.**

**Herren-Landesliga: TuRa Bergkamen II - Roland Rauxel I 4:9.** Zu einem sicheren Erfolg kamen die Roländer in Bergkamen. Dafür mussten sie aber „hart arbeiten“, denn man traf auf einen hochmotivierten Gegner, der die Punkte behalten wollte. Das Team um Kapitän Jörg Bollenbach aber hielt gut dagegen und erspielte sich nach den Doppeln und den ersten Einzeln einen komfortablen 6:2-Vorsprung. Danach gaben sich die Gastgeber praktisch auf und Rauxel hatte nur noch wenig Mühe den Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Mit diesem Sieg, bei dem Mathias Böhm und Christian Bojak he-

rausragend waren, setzen sich die Roländer im oberen Tabellendrittel fest.

**SV Preußen Lünen - Post SV Castrop I 9:3.** Wie erwartet war für die Postler in Lünen nichts zu holen, und das obwohl man nach den Doppeln überraschend mit 2:1 in Führung lag. In den Einzeln aber spielten die Gastgeber ihre Stärken aus, le-

### ☆☆☆ Berichte vom Tischtennis ☆☆☆

diglich Andreas Langer konnte noch einmal siegreich die Platte verlassen. Der Abstiegskampf wird somit immer enger für die Postler.

**Bezirksklasse: Post SV Castrop II - Post SV Bochum 6:9.** Ähnlich wie im Hinspiel gab es wiederum eine knappe und vermeidbare Niederlage gegen die favorisierten Namensvettern

aus Bochum. Schon in den Doppeln war eigentlich mehr als ein 1:2 drin, und auch in den Einzeln gelang nicht der letzte Durchbruch. Fazit: „Gut mitgehalten, aber trotzdem verloren. Der Abstiegskampf geht weiter“.

**Roland Rauxel III - Einigkeit Barop II 5:9.** Mit viel Pech verlor das Team gegen den Auf-

stiegsaspiranten aus der Nachbarstadt. Zwar stand der „Dritten“ mit Alexander Teut ein ehemaliger Spieler der 1. Mannschaft zur Verfügung, aber gehandicapt durch seinen großen Trainingsrückstand konnte er der Partie auch keine entscheidende Wende geben. Eine Punkteteilung schien trotzdem im Bereich des Mögli-

chen, aber die Gäste waren im oberen Paarkreuz einfach zu übermächtig. Besonders stark präsentierte sich bei den Roländern F. Büchner mit zwei Einzelerfolgen.

**Roland Rauxel IV - Falkenhorst Herne 6:9.** Nach den letzten Erfolgen zeigte das Team diesmal eine schwache Leistung. Thorsten Kriegel und Marc Langbein holten vier Einzelpunkte und einen Doppelerfolg. Den weiteren Punkt steuerten Christian Chrochsinski und Bernd Feuersänger bei.

**Kreisliga: TTV Asseln - Post Castrop III 6:9.** Unter „widrigen Umständen“ (Wittich mit Grippe, Gastreich verletzt, Welz im Urlaub), kam die „Dritte“ zu einem Erfolg in Asseln. Der Tabelleletzte machte es den Postler sehr schwer. Am Ende aber blieb man Dank der Doppel siegreich.

**1. Kreisklasse: Wickede 48 - Post Castrop IV 7:9.** Ein wichtiger Erfolg für den PSV. Vor allen Dingen Michael Schäper, der nach seiner Knieverletzung wieder zum Einsatz kam, war es zu verdanken, dass die Reise nach Wickede gut ausging. Er blieb im Einzel und Doppel unbesiegt.

**Roland Rauxel V - Westerville III 9:4.** Das Spitzenspiel gegen den direkten Verfolger ging klar an die Rauxeler. Zwar liefen die Doppel alles andere als optimal (1:2), aber nach den Einzeln wurde das Bild wieder gerade gerückt. Durch die sehr starken Auftritte von Krupp, Schäfer, Bergins und Lippik wurde der Sieg, der das Ziel Aufstieg ein erhebliches Stück näher rücken lässt, unter Dach und Fach gebracht.

**Mühlhausen I - Roland Rauxel VI 9:3.** Erwartungsgemäß verloren die Roländer in Mühlhausen. Zu viele Ersatzleute mussten die Heimischen aufbieten, um die Gastgeber in ernstere Schwierigkeiten bringen zu können. Der Abstiegskampf ist damit wieder voll erbrannt.



Andreas Langer konnte zumindest ein Einzel bei der 3:9-Niederlage der 1. Heren des Post SV siegreich gestalten. Bild: Hopfe

RN 24.1.00

Landesliga: PSV rutscht nach Langer-Solo weiter in Tabellenkeller

# Böhm und Bojak mit sechs Punkten bei Roland-Erfolg

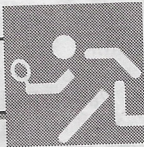
**Die Wege der Castrop-Rauxeler Tischtennis-Landesligisten gehen immer weiter auseinander: Der Aufsteiger Roland Rauxel gewann mit 9:4 bei TuRa Bergkamen 2, der Post SV unterlag mit 3:9 bei Preußen Lünen.**

## ● Landesliga

(OB) Die Tischtennis-Herren von Roland Rauxel erspielten sich beim „Schlusslicht“ TuRa Bergkamen 2 einen sicheren 9:4-Erfolg. Obwohl der Gegner hochmotiviert aufspielte und natürlich beide Punkte in Kamen behalten wollte. Doch das Bollenbach-Team hielt gut dagegen und konnte nach den Doppeln sowie den ersten Einzeln einen komfortablen, aber hart umkämpften 6:2-Vorsprung erzielen. Hiernach geben sich die Gastgeber praktisch auf,

und die Roländer hatten kaum noch Mühen das Spiel ungefährdet zu gewinnen. In Matthias Böhm und Christian Bojak hatte Rauxel seine stärksten Akteure, die in den Doppeln mit ihren Partnern und in ihren Einzeln alleine sechs Punkte zum Gesamtsieg

## Tischtennis



beitrugen. Mit diesem Sieg hat sich der Aufsteiger aus der Europastadt nun im oberen Tabellendrittel festgesetzt.

Die Zelluloid-Künstler des Post SV unterlagen wie erwartet beim Tabellendritten SV Preußen Lünen mit 3:9. Nach den Doppeln führten die Postler jedoch überraschend mit 2:1. Doch in den nachfolgenden Einzeln spielten die Gastgeber dann ihre Stärken aus. Lediglich Andreas Langer im PSV-Dress konnte noch einmal siegreich den Tisch verlassen. Nach dieser Niederlage wird der Abstiegskampf für die „Postboten“ nun immer akuter.

## ● Bezirksklasse

In der Gruppe 2 unterlag die „Zweite“ des PSV dem Post SV Bochum 2 knapp mit 6:9. Bereits in den Doppeln war mehr drin, als ein 1:2. Auch in den Einzeln gelang nicht der letzte Durchbruch. Für die Postler geht der Abstiegskampf nun weiter. Auch Roland Rauxel 4 unterlag an heimischen Tischen. Mit 6:9 verloren die Europastädter gegen die DJK Falkenhorst 2. Wie bereits im Hinspiel in Herne eine hauchdünne Niederlage. Zwar führten die Europastädter zwischenzeitlich mit

4:3. Doch es sollte letztlich nicht reichen. Übertreffende Spieler auf Roländer Seite waren Christian Chrocinski und Thorsten Kriegel, die in ihren Einzeln und mit ihren Doppelpartnern alle sechs Punkte für Roland erzielten. Über den Rest, so die Roländer, kann man „getrost den Mantel des Schweigens hüllen.“

In der Gruppe 3 gab es kein Gastgeber-Geschenk für Rolands „Dritte“: Mit 5:9 unterlagen die Rauxeler nach hartem Kampf dem Aufstiegsaspiranten TV Einigkeit Barop 2. Das Team aus der Europastadt bot eine solide Leistung, die bei optimalem Spielverlauf sogar mit einem Punkt belohnt worden wäre. Aber die Gäste waren im oberen Paarkreuz zu übermächtig und gaben dort keine Punkte ab. Stark präsentierte sich immerhin Frank Büchner mit zwei Einzelerfolgen.

## Tischtennis

### Post-Jungen feiern ersten Punktgewinn

Das 1. Jungenteam des PSV kam zu seinem ersten Punktgewinn. Beim 7:7 gegen Kirchlinde war Carsten Vietz bester Akteur der Postler. Er blieb im Einzel und im Doppel mit Mark Knuf unbesiegt. Nach einer 4:0- und 6:2-Führung hatte der Post-Nachwuchs sogar auf einen Sieg spekuliert.

Die Schülerinnen dagegen mußten zwei Niederlagen einstecken. Gegen Körne hieß es 2:3, gegen Spitzenreiter Aplerbeck 0:3. Das Match der 1. Schüler fiel aus, dafür konnte sich die „Zweite“ im Siegesrausch sonnen. Die Truppe gewann ihr zweites Spiel mit 8:0 und 16:0 Sätzen gegen Post Dortmund III. Im siegreichen Team standen Gerold Rüterhoff, Tim Dobrowolny, Florian Joswig und Phillip Kohz.

26.1.

W177

29.1.

# Post-Herren wissen um Ernst der Lage

## „Reserven-Derby“ in der Bezirksklasse

**Die Landesliga-Herren des Post SV sind jetzt voll gefordert. Eine Niederlage würde „Abstiegskampf pur“ bedeuten.**

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - Coesfeld II (Sa., 18.30 Uhr).** Coesfeld ist auf dem Weg Richtung Oberliga. Daran dürften auch die Postdamen nichts ändern. Wenn die Gäste komplett antreten, wäre auch eine glatte Niederlage nichts Besonderes. Zweimal haben die Damen aus Coesfeld aber schon gepatzt. Eine kleine Hoffnung der Postlerinnen, am 0:8 vorbeizukommen.

**Landesliga: Roland Rauxel I - Herne-Vöde II (Sa., 18.30 Uhr).** Die Roländer wollen sich gegen den Tabellenvorletzten zwei Punkte sichern. Die Mannschaft kann ohne Druck spielen und könnte sich bei einem Sieg im oberen Tabellendrittel festsetzen. Die Herner haben zwar erst fünf Punkte geholt, aber einer davon stammt aus dem Hinspiel. Deshalb wollen die Rauxeler konzentriert zu Werke gehen.

**Post SV Castrop I - TuRa Bergkamen II (18.30 Uhr).** Es wird ernst für die Postler. Die nächsten beiden Spiele müssen

gewonnen werden. Man trifft auf die Letztplatzierten der Tabelle. Bergkamen hat erst 4:24 Punkte, bei einer Niederlage wären sie sicherlich der erste feststehende Absteiger. Gewinnen die Postler nicht, sind sie selbst arg in Bedrängnis. Allen Akteuren ist die Lage klar, bleibt zu hoffen das die Nerven auch mitspielen.

**Bezirksklasse: Roland II - Post Castrop II (So., 10 Uhr).** Die Roländer sind Favorit beim

## Tischtennis

„Reserven-Treff“. Doch Lokalderbys haben erfahrungsgemäß immer ihre eigenen Gesetze. Ein Roland-Sieg würde auch der 4. Mannschaft helfen, denn damit würde der 3-Punkteabstand gewahrt bleiben. Daher wird es sicherlich schwer werden für die Postler beim Tabellenvierten zu Punkten zu kommen.

**Westerfilde I - Roland III (Sa., 17.30 Uhr).** Die „Dritte“ muß in die Dortmunder Nachbarschaft reisen. Beide Teams kennen sich aus vielen „Schlachten“. Beim Hinspiel trennte man sich 8:8. Ein Punkt wäre für die Roländer aber dies-

mal fast schon zu wenig.

**Hordel I - Roland IV (Sa., 17.30 Uhr).** Die 4. Mannschaft spielt gegen den Tabellensebten. Schon im Hinspiel gab es eine 3:9-Packung, so dass die Mannschaft weiss, welche schwere Aufgabe sie erwartet.

**Kreisliga: Post Castrop III - Sölde I (Sa. 17.30 Uhr).** Die Postler wollen endlich auch einmal ein Spiel gewinnen, nicht nur gegen den Tabellenletzten. Doch bisher gab es nur äußerst knappe Niederlagen.

**1. Kreisklasse: Kirchlinde - Roland V (Sa., 17.30 Uhr).** Für die Rauxeler gilt es nun auch gegen die vom Papier her leichteren Gegner voll konzentriert zu spielen, damit der geplante Aufstieg nicht in Gefahr gerät.

**Roland VI - Hohensyburg (So., 10 Uhr).** Rauxel VI wird gegen den Tabellenführer aus Hohensyburg I keine echte Chance eingeräumt. So konnte man schon im Hinspiel bei der 1:9-Niederlage nur knapp der „Höchststrafe“ entgehen.

**Herren 1. Kreisklasse: Post Castrop IV - Scharnhorst II (So. 10 Uhr).** Nach zwei Siegen ist Post IV erst einmal aus dem Gröbsten raus. Ob man jetzt locker gegen den Tabellendritten aufspielen kann?

29.1. RN

Tischtennis-Verbandsliga: PSV-Frauen gegen Ersten / Landesliga:

# Postler können Bergkamen in die Bezirksliga schmettern

(OB) Am Samstag, 29. Januar, erwarten die Tischtennis-Frauen des Post SV Castrop (7.) den Tabellenführer Assistance Coesfeld 2.

## ● Frauen-Verbandsliga

Die Coesfelderinnen sind bei lediglich drei Minuspunkten auf dem direkten Weg in die Oberliga. Eine glatte Niederlage der „Postbotinnen“ wäre keine Überraschung. Allerdings haben die Münsterländerinnen in dieser Saison bislang auch schon zwei Mal gepatzt. Eine kleine Hoffnung für das Pauly-Team, das sich zumindest schon freuen würde, wenn es diesmal an einer 0:8-Niederlage vorbeikäme.

## ● Landesliga

Der Tabellenzehnte, der Post SV, empfängt das „Schlusslicht“ TuRa Bergkamen 2. Die kommenden beiden Begegnungen müssen die Gastgeber gewinnen, wenn sie sich am Saisonende doch noch über den Klassenerhalt freuen wollen. Die Bergkamener stehen bei einer Niederlage bereits mit einem Bein in der Bezirksliga. Weshalb den Akteuren in beiden Lagern somit der Ernst der Lage klar ist.

Auch die DJK Roland Rauxel (4.) dürfen sich als Hausherr präsentieren. Sie empfangen den Vorletzten, den TTC Herne-Vöde 2. Im Falle eines Sieges, setzen sich die Roländer endgültig im oberen



Thorsten Wasielek müssen mit der DJK Roland Rauxel 3 noch um den Verbleib in der Bezirksklasse kämpfen.

Foto: Bischof

Tabellendrittel fest. Im Hinspiel hatte Rauxel einen Punkt in Herne gelassen. Schon deshalb will das Bollenbach-Team konzentriert zu Werke gehen, um sich für diesen Punktverlust zu revanchieren.

## ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** muss der Post SV 2 (10.), beim Vierten und Stadtteilnachbarn Roland Rauxel 2 zum Lokalderby antreten. Die Roländer gehen als Favorit in die Partie und wollen beide Punkte an die Bahnhofstraße holen. Doch Lokalderbys haben erfahrungsgemäß ihre eigenen Gesetze. Ein Sieg der Hausherren würde auch Roland 4 im Abstiegskampf helfen. Denn somit wäre ihr Drei-Punkte-Vorsprung zu den Postlern gewahrt. Rolands „Vierte“ muss als Achter beim Tabellennachbarn, dem Siebten DJK TuS Hordel, antreten. Schon im Hinspiel gab es eine 3:9-Packung für die Rauxeler. Die wären mit einem Punktgewinn.

In der **Gruppe 3** spielt Roland 3 (8.) beim Tabellenvierten TTC Westerfilde. Die Europastädter kennen ihren Gegner aus vielen Begegnungen. Bereits im Hinspiel trennten sie sich einvernehmlich 8:8. Doch diesmal wäre ein Punktgewinn fast schon zu wenig, wollen die Roländer den Klassenerhalt sichern.

AN 31.1.

Szigan/Böhm retteten Roland 8:8 / Landesliga:

# PSV-Herren nun ganz tief im Tabellenkeller

(OB) Der Post SV durchlebte ein Tischtennis-Wochenende im Stimmungstief: Die Verbandsliga-Frauen verpassten einen Überraschungssieg, die Landesliga-Herren rutschten weiter in den Tabellenkeller.

## ● Frauen-Verbandsliga

Unglücklich unterlag der Post SV mit 6:8 an heimischen Tischen dem Verbandsliga-Spitzenreiter Assistance Coesfeld 2. Das Pauly-Team führte zwar mit 6:4. Doch dann besannten sich die Gäste wohl ihres Aufstiegswunsches – und die Hausherrinnen konnten fortan nicht mehr mithalten. Meike Firl hatte bei einer 20:15-Führung sogar noch einen einfachen Punktgewinn für die Postlerinnen auf dem Schläger.

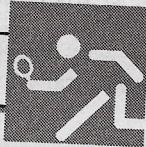
## ● Landesliga

Nach einem 9:2 im Hinspiel musste sich der Post SV mit 6:9 gegen TuRa Bergkamen 2 geschlagen geben. Die Gäste gingen als „Schlusslicht“ und vermeintlicher Absteiger locker in die Partie. Im Gegensatz zu den Hausherren, die zusehends verkrampften und

einige Matchbälle nicht nutzten. Für die Postler, als Dritterletzte nur noch einen Punkt vom Tabellenende entfernt, hat der Abstiegskampf nun richtig begonnen.

Roland Rauxel erreichte als Favorit an heimischen Tischen gegen den TTC Herne-Vöde 2 nur ein 8:8. Die Gäste waren hochmotiviert und wollten unbedingt einen Punkt entführen. So entwi-

Tischtennis



ckelte sich zwar eine spielerisch schwache Begegnung, die aber durch viel Kampf auf beiden Seiten kompensiert wurde. Die Rauxeler liefen von Anfang an einem Rückstand hinterher und gingen mit 7:8 in das Abschlußdoppel, das aber Marcel Szigan und Matthias Böhm zum Punktgewinn für Roland gewannen.

## ● Bezirksklasse

In der Gruppe 2 verlor in einem vorgezogenen Meisterschaftsspiel Roland 2 bereits am Freitag mit 3:9 beim SV

Westfalia Somborn 2. Die Gastgeber spielten sich von Anfang an in einen wahren Spielrausch, gegen den die Europastädter kein Gegenmittel fanden. Besser präsentierte sich Roland 2 dann am Sonntag im Lokalderby gegen den PSV 2, das sie mit 9:6 an heimischen Tischen gewannen. Die Führung wechselte im gesamten Match hin und her, doch der Sieg von Michael Bergins gegen Torben Krumme machte den Weg zum Roländer Erfolg frei. Denn danach konnten noch Frank Witczak sowie Frank Büchner zum 9:6-Endstand ihre Einzel gewinnen. Nach dieser Niederlage sitzt den Postlern das Abstiegsgepenst weiterhin im Nacken. Rolands „Vierte“ zeigte zwar gegenüber der Vorwoche eine deutliche Leistungssteigerung, doch eine 1:9-Niederlage bei der übermächtigen DJK TuS Hordel konnte diese trotzdem nicht verhindern.

In der Gruppe 3 verlor Roland 3 deutlich mit 0:9 beim TTC Westerfilde. Zwar hätten die Roländer das eine oder andere Spiel für sich entscheiden können, doch an der Gesamtniederlage hätte sich wohl auch dann nichts geändert.



Optimistisch zeigten sich vor dem Derby die Teams vom Post SV Castrop II (re.) und Roland Rauxel II. Am Ende hatten die Rauxeler nach hart umkämpften Spielen knapp aber verdient mit 9:6 die Nase vorn und die Punkte auf der Habenseite. Bild: Reutter

# Roland Rauxel II gewinnt Derby nach großem Kampf

WR 7  
31.7.00

## Post-Damen verpassen gegen Tabellenführer Überraschung

Knapp an einer Überraschung vorbei schlitterten die Post-Damen gegen Tabellenführer Coesfeld II mit einer knappen 6:8-Niederlage. Die Post-Herren dagegen präsentierten sich bei ihrer Niederlage gegen Bergkamen als Abstiegskandidat. Die Rauxeler Herren kamen gegen Herne Vöde nur zu einem Remis. Das Lokalderby zwischen Roland Rauxel II und Post SV II endete mit einem 9:6 für die Roländer.

**Damen-Verbandsliga:** Post SV - Coesfeld II 6:8. Die Post-Damen lagen gegen die mit zwei ehemaligen Bundesligaspielerinnen angereisten Gäste schon mit 6:4 in Führung. Aber am Ende setzte sich der Tabellenführer doch noch knapp mit 6:8 durch. Dennoch zeigten die Damen um Nicola Pauly eine gute Leistung.

**Herren-Landesliga:** Post SV - TuRa Bergkamen II 6:9. Als Abstiegskandidat präsentierten sich die Postler. Nach dem klaren 9:2-Hinspielsieg ging diesmal nicht viel zusammen. Die Gäste als feststehender Absteiger spielten locker, die Postler unter dem Druck des gewinnen

müssens verkrampft. Außer Andreas Langer konnte keiner überzeugen. Das Abstiegsspendst ist bedrohlich nahe.

**Roland Rauxel I - Herne Vöde II 8:8.** Trotz ihrer Favoritenrolle kamen die Rauxeler nur zu einem 8:8. Die abstiegsbedrohten Herner kämpften und erreichten am Ende mit einem Remis ihr Ziel. Rauxel lief von Anfang an einem Rückstand hinterher und ging mit 7:8 in das Abschlusddoppel. Marcel Szigan und Matthias Böhm zeigten eine tolle kämpferische

Partie und konnten nach Rückstand im dritten Satz am Ende den 26:24-Sieg feiern.

**Herren-Bezirksklasse:** Roland Rauxel II - Post SV Castrop II 9:6. Das Derby war hart umkämpft. Die Führung wechselte im gesamten Match hin und her. Das Blatt wendete sich

zugunsten der Rauxeler, als Bergins gegen Krumme gewinnen konnte. Witcak und Büchner machten die Rauxeler Sieggesserie zum Endstand von 9:6 komplett. Für die Postler wäre ein Remis dringewesen, aber die Chancen wurden nicht genutzt.

**Westf. Somborn - Roland Rauxel II 9:3.** In diesem vorgezogenen Meisterschaftsspiel hatten die Roländer keine Chance. Schon nach den Doppeln lagen die Rauxeler 0:3 zurück. Danach spielten sich die

Somborner in einen Rausch und gewannen verdient. Roland Rauxel III kassierte mit 0:9 gegen Westerfilde I die Höchststrafe. Auch Roland Rauxel IV hatte beim 1:9 gegen Horde I keine Chance.

In der Kreisliga verlor der Post SV VIII knapp mit 7:9 gegen Sölde. Auch diesmal wurden die Chancen nicht genutzt. In der 1. Kreisklasse setzte sich Roland Rauxel V nach einem Arbeitssieg mit 9:7 gegen Kirchlinde I durch. Roland VI dagegen verlor mit 3:9 gegen den Tabellenersten Hohensyburg 1. Post Castrop IV sorgte beim 8:8 gegen Scharnhorst für den einzigen Punkt der Postler an diesem Wochenende.

**Jugend:** Den ersten Sieg markierte die erste Jugendmannschaft der Postler mit 8:6 gegen Post Dortmund. Die Schülerinnen siegten mit 3:0 gegen Witten und das zweite Schülerteam gewann mit 8:1 gegen Westerfilde. -HK-

### ☆☆☆ Berichte vom Tischtennis ☆☆☆